

Arbeit an einer katholischen Privatschule?

Beitrag von „Moebius“ vom 18. Juli 2020 20:12

Zitat von Privatschullehrer

Ich bin weder katholisch noch christlich, was ich auch der Schulleitung mitgeteilt hatte. Die hatten gesagt, dass sie das nicht fragen dürften aber da ich es von mir aus gesagt habe, haben sie mir gesagt, dass das an und für sich in Ordnung sei. Allerdings, muss ich als Lehrer an einer katholischen Schule die Werte der katholischen Kirche vertreten.

Da wäre ich erst mal skeptisch.

Privatschulen in kirchlicher Trägerschaft sind Tendenzbetrieben. Sie dürfen eine Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche als Einstellungskriterium verlangen und tun das in der regeln auch. Ich war auch mal in der Situation, dass mich die Leitung einer Schule in kirchlicher Trägerschaft unbedingt haben wollte, weil es in Physik als Mangelfach brannte. Die hat mir dann auch erzählt, dass es auch ohne Mitgliedschaft ginge, schon aufgrund der prekären Situation in meinen Fächern. Am Ende ist die Sache bis zum Bischoff rauf gegangen, weil es ein Präzedenzfall gewesen wäre, der hat das dann abgelehnt. (Heute bin ich froh darüber.)

Selbst wenn du als nicht-Christ dort eine Stelle bekommst, wirst du immer die Notlösung sein. Du wirst zum Beispiel keine Perspektive auf ein Beförderungamt haben.